Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische

Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 181 (2015)

Heft: 3

Rubrik: SOG Vorstand

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Herzlich willkommen!

Zwischen September 2014 und Februar 2015 wurden die untenstehenden Angehörigen der Armee zu Leutnants brevetiert. Präsident und Vorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft sowie Redaktion und Verlag der ASMZ gratulieren ganz herzlich und wünschen diesen Offizieren viel Erfolg und Befriedigung in ihrer Offizierslaufbahn. Wir freuen uns natürlich ganz besonders darauf, dass viele von ihnen Mitglied einer Offiziersgesellschaft und sehr bald zu regelmässigen Lesern der ASMZ werden. Sch

Aargau: Arsic Danijel, Braun Michael, Chappuis Andreas, Christen Michael, Käser Raphael, Kramer Lukas, Kuhn Manuel, Limacher Marco, Rohr Nicolas, Ruchet Jean-Marc, Schaub Orell, Stauffacher Christoph, Studer David, Thommen Joel, Wilhelm Manuel, Zbinden Jan / Appenzell Ausserrhoden: Denoth Lukas, Höhener Jan, Hürlimann Raffaele, Pfister Corsin, Rutishauser Florian / Basel-Landschaft: Aebischer Ramon, Blatty Severin, Epple Christian, Fasnacht Mike, Häner Christoph, Kaiser François, Leber Pascal / Basel-Stadt: Eggimann Lucien, Tripolo Nico / Bern: Althaus Thomas, Avdyli Vullnet, Berisha Denis, Blösch Stephan, Blunier Dennis Jiri, Brönnimann Lucas Antoine Thomas, Brutschy Lukas, Bucher Roman, Bühlmann Thomas, Burkhardt Marc, Bürki Mathias, Burri Cyril Zebediah, Businger Cédric, Christinet Sandro Cédric, Da Cunha Danilo, Dietrich Christian, Frei Jannik Alessander Alaska, Früh Dominik Jeremy, Gasser Rafael, Grimm Marc, Hartmann Gion Georg, Hermann Thierry, Houmard Gabaël, Hoz Adrian Wolfgang Heinrich, Keller Andreas, Keller Oliver, Kofler Marcel, Latifi Dukagjin, Meisterhans Samuel, Müller Marcel, Peter Andreas Michael David, Pulfer Alexander Rudolf, Reinhard Jan Andrea Christoph, Roduner Rahel, Schär Cédric, Schawkat Megir, Schiffmann Jonas Andreas, Stouthandel Jan Philip, Weyermann Tobias, Wicki Bernhard, Wyss Tobias, Zehnder Jacques Julien Marcel, Zimmermann Ken / Freiburg: Burch Marc-Antoine, Catillaz Axel, Chappalley Dimitri, Cottet Aurélien, Hasani Osman, Käser Noémie, Kowalski Stéphane Alexandre, Kronda Issam, Niedegger Pierre, Stern Léonard, Woodtli Jan / Genf: Bapst Thomas, Caballero Loubet Igor, De Fusco Teo, du Couëdic de Kere-

rant Maxime, Hempel Léonard, Lo Giudice Melvino, Montandon Gregory, Muradbegovic Edin, Rivoal Glenn, Starkenmann Victor, Sudan Killian, van Melick Jason, Villard Frédéric / Glarus: Hürzeler Nathan, Meier Manuel, Rey Roman / Graubünden: Fehr Marino, Fischer Matthias, Gubser Vinzenz, Pleisch Hans-Andres, Tomaschett Alessandra, Wildhaber Kevin / Jura: Dominé Damien, Marquis Boris, Reusser Andreas / Luzern: Alessandri Oliver, Anderhub Andreas, Baggenstos Kevin, Biscontin Carola, Brechbühl Marco, Dillier Florian, Dini Nicolo, Felber Florian, Fischer Alessandro, Fischer Marco, Fischer Patrick, Henz Lukas, Huber Simon, Louis Ian, Mathis René, Petrovic Danijel, Räber Michael, Schuler Pascal, Sidler Christian, Süess David / Neuenburg: Colomb Marc Thomas, Fatton Yvan, Ryter Michaël, Stalder Alan, Vuille Douglas / Nidwalden: Filliger Roman / Schaffhausen: Peyer Sebastian / Schwyz: Diem Andreas, Homberger Sylvester, Küng Dominik, Reichlin Matthias, Wernli Jovin Dave / Solothurn: De Vito Domenico, Falcone Maurizio, Hirt Christian, Ott Philipp, Richner René, Rölli Fabian, Schmidlin Patrick, Tonet Flavio, Zimmerli Oliver / St. Gallen: Aebischer Manuel, Baumann Remo, Chlubna Simeon, Christoffel Fabian, Forter Andreas, Helbling Thomas, Hucke Flores Christian, Jud Fabian, Lätsch Lukas, Micallef Patrick, Michel Eric, Pfister Tobias, Schumacher Pirmin, Schweizer Silvan, Spörri Sascha, Strässle Flavio, Weber Robin, Wehrle Louis, Wigert Pascal / Tessin: Barblan Mirko, Barloggio Matteo, Basha Valdrin, Belfanti Marco, Bernasconi Thomas, Casalinuovo Gianmarco, Cassina Gianluca, Daldini Michael, De-Taddeo Mathias, Dominguez German Farut, Doninelli Kevin, Engelhardt Enea, Foglia Alec, Forni Andrea, Gabriele Robin, Gantenbein Sean, Lage Alves Ricardo, Marcon Matteo, Morinini Ennio, Mujkanovic Sani, Pini Dominic, Rabufetti Andrea, Ulmke Fabiano / Thurgau: Aeschlimann Marco, Füger Michael, Graber Simon, Graf Lukas, Künzli Michael, Landolt Nicolas, Mannhart Samuel, Rüegg Sandro, Signer Kevin, Studer Jérôme, Tobler Roman, Umiker Philipp / Uri: Baumann Tobias / Waadt: Barbey Maxime, Beun Ludovic, Bonzon Jérôme, Collaud Florian, Dupuis Gaël, Favez Joël, Ferguson Michael, Gardaz Valentin, Hadorn Maxime, Herrmann Harold, Heuberger Nicolas, Kämpf Steve, Paillard Adrien, Paquier Yann, Pedrosa Fernandes Jonathan, Rathe Jim, Rossire Cédric, Rotzetter Fabien, Sercomanens Loïc, Stoll Vincent, Temongbom-Tombidam Jordan, Wegmuller Guillaume, Wolf Loric, Yenny Gillian / Wallis: Antonin Steve, Barman Mike, Bétrisey Diony, Bodenmann Samuel, Bridy Mathieu, Crognaletti Antoine, Germanier David, Schmid Carlo / Zürich: Badertscher Andreas, Baer Maurus, Bärtschi Roland, Bauknecht Thomas, Blumer Dominik, Brauchli Robin, Brunner Marco, Bührer Michael, Dünki Dan, Eck Moritz, Egli Raphael, Eichmann Tobias, Fischer Benjamin, Fischer Gilles, Flachsmann Jeremy, Frei Cyrill, Geiger Philip, Gerber Thomas, Häberle Marvin, Honegger Luca, Huber Marius, Iseli Roger, Kaufmann Philippe, Kern Lukas, Lorber Philipp, Maissen Lucas Niilo, Möckli Levin, Pfäffli William, Reust Patrick, Richner Silvan, Schiltknecht Marco, Schlumpf Oliver, Schmid Tobias, Schwendimann Michael, Sejdaj Avni, Sommerhalder Marco, Spiller Tobias, Stoessel Nicolas, Suter Michael, von Ow Yannick, Wegmann Tim, Werner Raphael, Wüst Marc / Zug: Boog Mathias, Kiser Jan, von Uslar Carl

Die Wehrpflicht überarbeiten? Ja, aber...

Br Denis Froidevaux, Präsident SOG



Im Nachgang der denkwürdigen Ohrfeige, die das Stimmvolk der GSoA-Initiative zur Abschaffung der Wehrpflicht gegeben hat (73 Prozent der Bevölkerung und alle Kan-

tone lehnten die Vorlage ab), hat der Bundesrat eine Studiengruppe eingesetzt, um Vorschläge für eine Modernisierung der Wehrpflicht zu prüfen und vorzuschlagen. Die SOG wurde in diese Studiengruppe eingeladen und unterstützt im Grundsatz die Idee einer solchen. Aber sie unterstützt dies nur, solange mit «Modernisierung» nicht «Neuausrichtung» gemeint wird.

Modernisierung der Wehrpflicht bedeutet in erster Linie, der Wehrpflicht wieder ihren ursprünglichen Sinn zu geben. Der Zweck dieser Wehrpflicht war, ist und muss auch künftig auf die Sicherheit ausgerichtet sein und – wenn überhaupt – erst zweitrangig einer allgemeiner gestalteten Bürgerpflicht oder einem Integrationsgedanken dienen. Doch es gibt nur zwei sicherheitspolitische Instrumente, welche die Bürger verpflichten, für den Staat und die Bevölkerung Sicherheit zu schaffen: die Armee (Militärdienstpflicht) und der Zivilschutz (Schutzdienstpflicht). Der Rest – so lobenswert der Zi-

vildienst ist – hat mit diesem ursprünglich beabsichtigten Zweck der Sicherheit nichts zu tun. Das Gesundheitssystem, die Bergbauern oder die Grundschulen unter dem Deckmantel der (Zivil)Dienstpflicht zu unterstützen, ist ein grundlegender Fehler. Dieses System der Dienstleistung ist von seiner ursprünglichen – und recht-

mässigen – Flugbahn völlig abgewichen. Der Zivildienst ist heute zu einem Ausweg verkommen, um die Organisation, Ziele, Anforderungen und Entbehrungen des Militärdiensts auf bequeme Weise zu umgehen. Hier gilt es mit der Modernisierung der Wehrpflicht eine Kurskorrektur herbeizuführen.

Delegiertenversammlung 2015 der SOG

Samstag, 14. März 2015 Società Elettrica Sopracenerina, Piazza Grande 5, 6600 Locarno

Programm

- 10.00 Begrüssungskaffee
- 11.00 Saalöffnung
- 11.15 Meldung
 Grussadressen
 KKdt André Blattmann, CdA
 Norman Gobbi, Regierungsrat
 Oberst Marco Lucchini,
 Präsident STU
 Vertreter der Stadt Locarno
 Statutarischer Teil
- 13.00 Referat Bundesrat Ueli Maurer anschliessend Mittagessen
- 16.00 Ende der Tagung

Traktanden

- 1. Wahl der Stimmenzähler
- 2. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 15. März 2014
- 3. Jahresbericht 2014
- 4. Jahresrechnung 2014, Revisorenbericht
- 5. Positionspapier SOG
- 6. Wahlen
 - 6.1. Präsident
 - 6.2. Vorstand
- 7. Budget 2015, Festlegung Mitgliederbeitrag
- 8. Verabschiedungen
- 9. Varia



Stiftung der Offiziere der Schweizer Armee Fondation des Officiers da l'Armée Suisse Fondazione degli Ufficiali dell'Esercito Svizzero

UNUS PRO OMNIBUS, OMNES PRO UNO -EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN.

Stiftung der Offiziere der Schweizer Armee

Mit Ihrer Unterstützung stärken Sie das Milizsystem, die Milizarmee und eine glaubwürdige Sicherheitspolitik der Schweiz. Die Stiftung ist steuerbefreit. Jeder Beitrag zählt!

Weitere Informationen unter:

www.offiziersstiftung.ch

Bankverbindung: UBS AG IBAN: CH380026226210411901K

Stiftung der Offiziere der Schweizer Armee

117-119 avenue Général Guisan, Case postale 212, CH-1009 Pully info@offiziersstiftung.ch, www.offiziersstiftung.ch